

Predigt So. 12.04.	GK Do. 30.04.	Das neue Gebot: Liebt einander - Johannes 13, 34+35 „Am Anfang die Liebe“ ○ Am Ende der Fußwaschung gibt Jesus seinen Jüngern dieses neue Gebot: So lieben wie Jesus! Das erscheint unmöglich. Wie läuft das bei dir? ○ Gibt es Momenten wo du spürst du, dass deine Liebe zu anderen und zu Gott untrennbar miteinander verbunden sind? ○ Christen werden an der Liebe untereinander erkannt. Ist dem bei uns so? Was ist bei uns anders als etwa in einem Verein, in dem ich Mitglied bin oder war? Wo können wir aber auch als GK lernen und uns mit einem kleinen konkreten Schritt weiter zu entwickeln?
Predigt So. 19.04.	GK Do. 14.05.	Jesus ist der Weg zum Vater - Johannes 14, 1-14 „Der/ein/mein? Weg zum Vater“ ○ Jesus hatte seinen Jüngern angekündigt, dass er sie bald verlassen wird. Er sieht, dass sie Angst haben und verwirrt sind. Was macht dir Angst? ○ Eine Wohnung beim Vater zu haben und für immer dort zu sein, wo Jesus auch ist: Inwiefern ist das für dich echter Trost (nicht nur Vertröstung)? ○ Jesus offenbart uns Gott als (seinen) Vater! Wie hast du deinen eigenen Vater erlebt? Welchen Einfluss hat(te) dies auf deine Vorstellung von Gott? Wie stellst du dir einen guten Vater vor? ○ Mit allem was Jesus tat, sagte und wie er sich verhielt, zeigte er uns wie sein Vater, d.h. Gott, tatsächlich ist. Insofern bezeichnet er sich auch als den einzigen Weg, der zum Vater-Gott führt. Was löst diese Einzigartigkeit in dir aus: Freude? Fragen? Widerstand?
Predigt So. 10.05.	GK Do. 28.05.	Jesus verspricht den Heiligen Geist - Johannes 14, 15-26 „Der Heilige Geist oder „ich bin nicht alleine“ • Der Heilige Geist will unser Helfer sein (V 16, 17). Das Leben als Christ und der Bau der Gemeinde sind nicht Werke, die wir abzuliefern hätten, sondern Gott selbst arbeitet daran! ○ Wo ist der Heilige Geist in der Kirche/im OA am Werk? ○ Wo ist der Heilige Geist in meinem Leben am Werk? ○ Was bedeutet es mir, dass der Heilige Geist in mir ist? ○ Wo wünsche ich mir mehr Wirkung des Heiligen Geistes? • Der Heilige Geist will unser Lehrer sein (Vers 25). Das hat zum einen für die Apostel Bedeutung, die Worte und Taten Jesu aufschreiben mussten. Zum anderen hat es auch für jeden Christen Bedeutung. Der Heilige Geist lehrt uns, wie man Gemeinde baut und wie man als Christ lebt. • Wo muss Gott uns etwas lehren? • Wo erleben wir das?

Predigt So. 31.05.	GK Do. 11.06.	Geschenk des Friedens - Johannes 14, 27-31 „Frieden als Frucht des Geistes“ ○ In welchen Lebensbereichen erfährst du den Frieden Jesu gerade? ○ In welchen Lebensbereichen würdest du dir wünschen, dass du den Frieden Jesu mehr erlebst? ○ Was ist der Unterschied zwischen innerer Ruhe und dem Frieden Jesu? ○ Worin siehst du den Unterschied zwischen dem Frieden, wie ihn die Welt gibt und dem Frieden Jesu? ○ Wie erfährst du Gottes Frieden in Konflikten?
Predigt So. 14.06.	GK Do. 25.06.	Jesus der Weinstock - Johannes 15, 1-17 „Frucht nur am Weinstock - und auch da nicht immer“ ○ zu Vers 2: Wie sieht Gottes Reinigung in deinem Leben aus? Was muss Er bei dir zurückschneiden? ○ Zu Vers 5: Affront gegen Tatkraft: Nichts tun können ohne Jesus?! Was zählt wirklich? ○ Zu Vers 7: „Wunschkonzert mit Vorgaben“? Welche Art von Bitten gehen in Erfüllung? ○ Zu Vers 8: Frucht tragen zur Verherrlichung des Vaters! Klarer könnte es nicht benannt werden.
Predigt So. 05.07. Jedoch ein anderes Thema.	GK Do. 09.07.	Hass der Welt - Johannes 15, 18- 25 „In der Welt, aber nicht von der Welt“ ○ Wo in meinem Leben spüre ich Ablehnung, und wie kann ich lernen, diese Last mit Mitgefühl und innerer Stärke zu tragen? ○ Wo in meinem Alltag könnte ich heute ein Zeichen der Liebe und des Glaubens setzen, auch wenn es gegen den Strom geht? ○ Was kann ich heute tun, um Jesus in meinem Alltag bewusster nachzuahmen und eventuell Opfer mit Freude anzunehmen? ○ In Wahrheit leben setzt Verantwortung übernehmen voraus. Welche Schritte könntest du gehen, um ihr in deinem Leben gerecht zu werden?
Predigt So. 12.07. So. 19.07.	GK Do. 23.07.	Der Heilige Geist und die Jünger - Johannes 15, 26- 16, 4 & Joh. 16, 4b- 15 „Mit Jesus Christus mutig voran“! • Der Heilige Geist wird als „Geist der Wahrheit“ bezeichnet. Lassen wir uns auf seine Wahrheit ein oder vertrauen wir mehr unserem Geist oder dem Zeitgeist? • Worin unterscheidet sich die Wahrheit Gottes von der Wahrheit dieser Welt ... - beim Gottesbild? - bei der Sicht auch die Welt? - Im Blick auf mich selbst? • Habe ich den Mut, mich auf diese Wahrheit einzulassen und sie zu leben?